

**Gebrauchsanweisung für
KULMBACHER
Schulterfixationsorthese Art Nr M 195
HMV-Nr.: 23.09.01.0082**



Einsatz und Einschränkung des Gebrauchs

Diese Schulterorthese zur Immobilisierung ist ein orthopädisch-technisches Hilfsmittel. Sie dient der vorübergehenden Ruhigstellung des Schulter-Oberarmbereichs. Ein nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch kann zu Defekten an der Bandage führen.

**Benutzung der Kulmbacher
Schulterfixationsorthese**

Die Orthese dient der Fixation der Schulter und des Oberarms. Dabei wird die Last des verletzten Arms aufgrund des Schultergurtes auf die gesunde Schulter und den Nackenbereich verteilt. Durch die ausschließliche Verwendung von hautfreundlichen Materialien wird so eine sehr angenehme Benutzung ermöglicht.

Kommt es dennoch zu Druckstellen (Schmerz, Empfindungsstörungen, Hautrötung), sollten Sie umgehend zur Kontrolle Ihren Orthopädie-Techniker oder den behandelnde Arzt aufsuchen.

Die Bandage kann bei geschlossenen Klettverschlüssen bei 30° gewaschen werden. Handwäsche mit einem Feinwaschmittel ist jedoch empfehlenswert. Sie sollte nicht mit chemischen Lösungsmitteln behandelt oder im Wäschetrockner getrocknet werden.

Haftung

Unsere Haftung erstreckt sich ausschließlich auf das Produkt in der von uns abgegebenen Form. Die Bandage dient laut MPG der Verwendung bei nur einem Patienten. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch wird ausdrücklich jegliche Haftung durch den Hersteller ausgeschlossen.

Verwendete Materialien

Polyester, Polyamid, Elasthan, Baumwolle

Konformitätserklärung:

Kulmbacher Schäftefabrik erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass die Kulmbacher Schulterfixationsorthese Art Nr M 195 die grundlegenden Sicherheits- und Leistungsanforderungen nach Anhang I der Verordnung EU 2017/745 über Medizinprodukte erfüllt.

KULMBACHER Schulterfixationsorthese			
Größe	Art.-Nr.	Thoraxumfang Unterbrust	Körper seite
Universal	M 195	75 –135 cm	rechts u. links



Anlegen der KULMBACHER Schulterfixationsorthese

Die zirkuläre (breite) Bandage (Abdominalgurt) wird als erstes unterhalb des Brustbereichs verschlossen, wobei sich der Klettverschluß vorne befinden muß. (Abb.1)



Als nächstes wird das Handgelenk/der Unterarm durch die vorgesehene Handgelenkschlinge geführt und dann mit der Klickschnalle nach oben geschlossen. Das Klettband der Handgelenkschlinge muß zum Brustgurt zeigen. Durch Öffnen des Klickverschlusses und Drehen der Handgelenkschleife kann die Orthese an die Seiten links und rechts angepaßt werden. (Abb.3)



Nun wird die Oberarmschleife um den Oberarm geschlossen in der Weise, daß der Klettverschluß am Oberarm innen liegt und dann am Brustgurt /Abdominalgurt fixiert. (Abb.2)



Durch den Schultergurt wird eine Entlastung und ein größtmöglicher Tragekomfort gewährleistet. Dafür wird das Schulterband von vorne über die gesunde Schulter hinweg am Rücken mit dem Brustgurt fixiert. Die Länge kann zusätzlich über den Klettverschluß der Klickschnalle variiert werden. (Abb.4)



Abschließend kann das Handgelenk/ der Unterarm durch Anlage der beiliegenden Klettbandes zusätzlich fixiert werden. Abb.5



Warnhinweis:

Wenn die Oberarmschlaufen zu fest verschlossen werden, kann es in suboptimalen Fällen zu Schwellungen, Gefühllosigkeit, Kältegefühl und blauen Verfärbungen des Armes kommen. Wenn Veränderungen dieser Art festgestellt werden, ist die Armschleife sofort zu lockern.